



In einem kleinen Kreis trafen sich jetzt Jugendliche und Senioren der Kirchengemeinde Ennepetal-Milspe. Ziel des Gespräches: Sie alle wollten sich austauschen, um zu erfahren, wie sich die Zeiten geändert haben. Deshalb stand auch die Frage im Mittelpunkt, In welchem Umfeld wurden die Senioren groß und wie die Jugend von heute.

Am Ende zog der 22jährige Matthias Wach sein persönliches Resümee: Ich bin überzeugt, dass dieses Gespräch bei allen Teilnehmern zu mehr gegenseitigem Verständnis geführt hat.

Und Senior Friedhelm Barthelmes: Ich wünsche der Jugend einmal, dass sie sich eine Stunde beim Bäcker anstellen muss, um dann hören zu müssen, das Brot ist leider ausverkauft, versuchen Sie es doch morgen noch mal. Grinsend revidierte er aber schnell. Nein, so wirklich wünsche ich euch das nicht.

Senioren und Jugend im Gespräch

27. Mai 2005

